



CHECKLISTE: HAUSANSCHLÜSSE & ROHRLEITUNGSBAU

Der Anschluss Ihres Hauses an Strom, Wasser, Abwasser, Gas und Telekommunikation ist ein wichtiger Schritt beim Neubau. Damit alles reibungslos funktioniert, müssen Anträge rechtzeitig gestellt, Termine koordiniert und die Arbeiten fachgerecht umgesetzt werden.

Diese Checkliste zeigt Ihnen, welche Schritte notwendig sind und wie wir Sie dabei unterstützen können.

1. Planung & Genehmigungen

Bauherren sollten alle Versorgungsanschlüsse frühzeitig planen. Bereits nach Erteilung der Baugenehmigung sollten Sie alle Hausanschlüsse beantragen – mit einem Vorlauf von 16–20 Wochen, um Verzögerungen zu vermeiden.

Stellen Sie vollständige Antragsunterlagen zusammen (u. a. Lageplan, Erschließungsnachweis) und klären Sie, welche Versorgungsunternehmen zuständig sind (Netzbetreiber für Strom, Stadtwerke für Wasser/Abwasser, Gasversorger, Telekommunikationsanbieter). Berücksichtigen Sie alle Fristen für Strom-, Wasser-, Abwasser-, Gas- und Telekommunikations-Anschlüsse und stimmen Sie sich mit Architekt und Bauleiter ab.

TO DO'S

- Bauantrag prüfen:** Liegt eine gültige Baugenehmigung mit Nachweis der Erschließung vor?
- Vorlaufzeiten einplanen:** Beachten Sie lange Bearbeitungsfristen – z.B. ca. 8 Wochen für den Stromanschluss oder 16–20 Wochen für Telekommunikations-Leitungen.
- Anschlussanträge stellen:** Beantragen Sie die Hausanschlüsse rechtzeitig bei den zuständigen Stellen (Strom beim Netzbetreiber, Wasser/Abwasser bei der Kommune/ Stadtwerk, Gas beim Gasversorger, Telekommunikation beim Anbieter).
- Unterstützung nutzen:** Ziehen Sie uns hinzu – wir beraten Sie zu Genehmigungen, Fristen.





2. Koordination der Leitungsgewerke

Für Hausanschlüsse müssen mehrere Versorgungsunternehmen eingebunden werden. Eine gute Abstimmung spart Zeit und Kosten, weil alle Leitungen möglichst in einem gemeinsamen Graben verlegt werden.

Klären Sie frühzeitig, wer für welchen Anschluss zuständig ist und stimmen Sie die Termine für die Tiefbauarbeiten ab.

TO DO'S

- Zuständigkeiten festlegen:** Notieren Sie, welches Unternehmen für Strom-, Wasser-, Gas-, Abwasser- und Telekommunikationsanschlüsse zuständig ist.
- Termine abstimmen:** Planen Sie mit den Versorgern gemeinsame Tiefbau-Termine, damit alle Leitungen möglichst in einem Arbeitsgang verlegt werden.
- Unterstützung durch die Mende Installationstechnik GmbH:** Wir unterstützen Sie bei der Abstimmung der Gewerke und beraten zu einem sinnvollen Ablauf.
- Kommunikation klären:** Legen Sie eine feste Kontaktperson (z. B. Bauleiter) fest, die als Schnittstelle zu allen Versorgern fungiert.





3. Grabenarbeiten & Verlegung vorbereiten

Die Vorbereitung und Ausführung der Grabenarbeiten übernehmen wir komplett für Sie. Wir kümmern uns um die Trassenplanung, den fachgerechten Aushub, die Verlegung aller Leitungen und Leerrohre sowie um die Platzierung von Revisions- und Übergabeschächten.

Sie als Bauherr müssen lediglich die Beauftragung und die Abstimmung mit Architekt oder Bauleiter übernehmen – den Rest erledigen wir.

TO DO'S

- **Beauftragung vornehmen:** wir übernehmen die Planung & Ausführung aller Grabenarbeiten und die Verlegung der Versorgungsleitungen.
- **Leerrohre und Schächte:** Leerrohre für spätere Anschlüsse (z. B. Glasfaser, E-Mobilität) sowie Revisions- und Übergabeschächte werden von uns vorbereitet und eingebaut.
- **Abstimmung zur Entwässerung:** Gemeinsam mit Architekt und Bauleiter wird festgelegt, wie Regen- und Schmutzwasserleitungen verlaufen und angeschlossen werden.
- **Koordination im Bauablauf:** Wir stimmen die Grabenführung und Schachtpositionen mit den anderen Gewerken ab, um einen reibungslosen Ablauf sicherzustellen.





4. Verlegung der Leitungen

Alle Leitungen müssen fachgerecht verlegt und angeschlossen werden. Wir von der **Mende Installationstechnik GmbH** verlegen auf Wunsch alle erforderlichen Medienleitungen in einem Arbeitsgang – vom Trinkwasser- und Abwasserrohr über Stromkabel bis hin zu Leer- und Kabelrohren.

Achten Sie auf saubere Abdichtung aller Hauseinführungen und prüfen Sie die Leitungen (Druckprüfung Wasser/ Abwasser).

TO DO'S

- **Fachgerechte Verlegung:** Lassen Sie Strom-, Wasser-, Gas-, Abwasser- und Telekommunikationsleitungen ausschließlich von eingetragenen/zugelassenen Betrieben verlegen. Nur so ist sichergestellt, dass alle technischen Vorschriften eingehalten werden.
- **Mende Rohrleitungsbau:** Beauftragen Sie uns für die Verlegung. Wir legen Ihre Versorgungsleitungen in einem gemeinsamen Graben – inklusive aller Leerrohre und Kabelschutzrohre. So kommt jede Medienleitung sicher ans Haus.
- **Gasanschluss:** Stellen Sie den Gasanschlussantrag frühzeitig bei Ihrem örtlichen Gasversorger. Gasrohre dürfen erst nach Dichtheitsprüfung & Freigabe des Versorgers in Betrieb genommen werden.
- **Regen- vs. Schmutzwasser:** Achten Sie auf die korrekte Trennung. Regenwasser sollte in Versickerungsanlagen (Zisterne/Rigole) geleitet werden, Schmutzwasser in die öffentliche Kanalisation. Gegebenenfalls ist eine Schmutzwasserhebeanlage einzubauen.
- **Telekommunikation:** Veranlassen Sie, dass Telekommunikationskabel durch die verlegten Leerrohre ins Gebäude geführt werden. Wir können auf Wunsch auch Leerrohre & Kabel für Telefon, Internet oder Kabelfernsehen installieren.





5. Einbau technischer Komponenten

Zusätzlich zu den Leitungen werden im Hausanschlussbereich technische Bauteile benötigt. Dazu gehören Revisions- und Übergabeschächte, Pumpenschächte (Hebeanlagen) sowie sonstige Anschluss- und Kontrollkästen. Diese Komponenten sollten zuverlässig und zugänglich eingebaut werden.

TO DO'S

- **Revisions- und Übergabeschächte:**
Lassen Sie alle notwendigen Kontrollschächte einbauen – z.B. Revisionsschacht für Wasser- oder Stromübergabepunkt, Übergabeschächte für Telekommunikation.

- **Hebeanlagen:** Achten Sie auf die Rückstauenebene. Diese entscheidet, ob eine Hebeanlagen benötigt wird. Wir erstellen Hebeschächte nach Bedarf.
- **Qualität:** Verwenden Sie nur hochwertige Armaturen.

6. Dokumentation

Jede bauliche Maßnahme sollte dokumentiert werden: Fotoprotokolle, Pläne und Prüfbescheinigungen sind spätere Hilfe bei Wartung oder Fehlerbehebung.

TO DO'S

- **Fotodokumentation:** Fotografieren Sie die Leitungsverläufe, Anschlüsse und Schachtstellungen, bevor der Graben verfüllt wird. Diese Bilder helfen später bei Instandhaltung und Fehleranalyse.

- **Übergabeprotokolle:** Führen Sie bei der Abnahme mit den Versorgern gemeinsam Protokoll (z.B. Zählerstände, Durchfluss-/ Drucktests). Achten Sie darauf, dass alle Prüfungen festgehalten und bestätigt werden.





7. Nachbereitung & Abschluss

Nach der Verlegung der Leitungen sorgt die Mende Installationstechnik GmbH für die fachgerechte Fertigstellung: Die Gräben werden verfüllt, die Oberfläche wiederhergestellt und alle notwendigen Prüfungen durchgeführt.

Als Bauherr begleiten Sie die Abnahmen und sorgen dafür, dass die Dokumentation vollständig abgelegt wird.

TO DO'S

- Gräben auffüllen und Oberfläche herstellen:** Wir verfüllen die Leitungsräben schichtweise, verdichten den Boden und stellen Pflaster, Asphalt oder Rasen wieder her.
- Abnahmen begleiten:** Nehmen Sie gemeinsam mit den Stadtwerken oder Netzbetreibern die Schlussabnahmen vor (z. B. für Strom-, Gas- oder Wasseranschluss) und lassen Sie sich die Protokolle aushändigen.
- Dokumentation ablegen:** Sammeln Sie alle As-Built-Pläne, Prüfprotokolle und Zertifikate, die Sie von uns und den Versorgern erhalten, und bewahren Sie sie sorgfältig auf.
- Service & Wartung:** Bei Fragen oder späteren Wartungsarbeiten (z. B. Pumpentausch) können Sie jederzeit auf uns zurückkommen.

